

Wiedereröffnung der Grillhütte am Glashütter Weiher

| | |
|---|----------------------------|
| <i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (71) | <i>Datum</i> 08.04.2026 |
|---|----------------------------|

| | | | | |
|------------------------------|---------------|------------|---|--|
| <i>Beratungsfolge</i> | | | | |
| Ortsrat St. Ingbert-Rohrbach | Kenntnisnahme | 20.04.2026 | Ö | |

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die AfD-Ortsratsfraktion Rohrbach hat mit Antrag vom 03.04.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Die Grillhütte wurde auf Beschluss des damaligen Ortsrates Rohrbach geschlossen und der dazugehörige Grillplatz rückgebaut, weil eine reguläre Vermietung nicht mehr möglich war. Die Hütte und die Grillstelle waren für die tatsächlichen Mieter häufig nicht nutzbar, weil sie unberechtigt von Dritten genutzt und trotz entsprechender Aufforderung der regulären Mieter, nicht mehr geräumt wurden.

Die Schließung der Grillhütte war als Übergangslösung vor einem möglichen Abriss vorgesehen. Die Toilettenanlagen sind so nicht mehr nutzbar, es gibt kein fließendes Wasser vor Ort und der Tank, welcher früher vor einer Vermietung mittels eines Generators und Pumpen befüllt werden musste, ist defekt und nicht mehr reparabel. Ebenso gibt es keinen Stromanschluss vor Ort. Strom musste mittels Batterien vor Ort bereitgestellt werden. Eine einigermaßen kostenneutrale Vermietung der Grillhütte ist unter diesen Umständen nicht mehr möglich. An der Grillhütte selbst ist ebenfalls erheblicher Sanierungsbedarf. Die Dacheindeckung aus Bitumenbahnen muss überarbeitet werden, ebenso sind die Dachrinnen zu erneuern und die Holzkonstruktionen zu prüfen und ggf. entsprechende Teile zu ersetzen. Diese Arbeiten können nicht in Eigenleistung des Baubetriebshofes erfolgen, sondern müssen über eine Fremdvergabe geleistet werden. Die hier zu veranschlagenden Kosten müssen zuerst ermittelt werden und sind dann im Doppelhaushalt 2027/2028 über die Prioritätenliste des Ortsrates zu melden.

Analog ist bei einem möglichen Abriss der Grillhütte zu verfahren. Hier sind voraussichtlich Entsorgungskosten in Höhe von 5.000-10.000 Euro anzusetzen, welche ebenfalls über die Prioritätenliste des Ortsrates abzubilden sind.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

| | |
|---|---|
| 1 | AfD Antrag Ortsrat 20.04.26 Grillhu?tte |
|---|---|



Rohrbach, den 03.04.2026

An den Ortsvorsteher von Rohrbach
Martin Biedermann

Antrag zur nächsten Ortsratssitzung
Betreff: „Wiedereröffnung der Grillhütte am Glashütter Weiher“

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

ich möchte Sie bitten folgenden Antrag der AfD in die Tagesordnung der nächsten Ortsratssitzung aufzunehmen.

Zurzeit ist die Grillhütte am Glashütter Weiher aufgrund der bekannten Probleme, durch illegale Nutzung und Verwüstung, geschlossen.

Auch als der Beschluss zur Schließung gefasst wurde, sollte es sich nur um eine Übergangslösung handeln, bis eine endgültige Lösung gefunden wurde.

Dementsprechend der Vorschlag der AfD, die Grillhütte wieder zu öffnen und die provisorisch angebrachten Holzbretter, welche eine illegale Nutzung verhindern, durch Gitterstäbe an der Außenseite und ein Eisentor am Eingang zu ersetzen. Den Schlüssel für das Eisentor sollte man bei der Stadtverwaltung erhalten nachdem man die Grillhütte offiziell angemietet hat.

Die Schließung der Grillhütte hatte teilweise nur zu einer Verlagerung des Problems geführt, da die illegalen Grillaktivitäten nun oft auf der Wiese vor der Hütte stattfinden.

Mit der Schließung wurde leider bisher eher der rechtschaffene Bürger bestraft, anstatt die Personen welchen die Schließung ursprünglich galt. Hinzu kommt dass die Grillhütte in ihrer momentanen Form optisch nicht als Aushängeschild für den Glashütter Weiher zu betrachten ist.

Mit freundlichen Grüßen
Nicolas Ruppert

Nicolas Ruppert
AfD Stadtverband St.Ingbert
nicolas.ruppert@afdsaarpfalz.de
017661228367